

eisenbahn Modellbahn magazin

Neue Harzbahn-Anlage



25 Jahre Tillig
So entstand das
Jubiläums-Highlight

EUR 8,60 (A) • SFr 12,50 (CH) • EUR 9,20 (B, LUX) • EUR 6,50 (NL)

Schluss nach
56 Jahren:
Der Eisenbahn-
Fährverkehr ab
Puttgarden

Die Vogel-
fluglinie
Magistrale vor
dem Ende einer Ära

E 11 022 der DR

So wurde
sie Modell-
bahn-Star
in der DDR



Dampf-Gigant „Big Boy“
Vorbildporträt und Modellreport
Fahrzeug-Innovationen
Was die „transport logistic“ bot
Retro-Dieselbetrieb
25 Jahre Linienstern Mühldorf

DB-Dampfkranne Epochen III/IV

Vorbildgerechter Einsatz,
Umbautipps und die Neuheit
von Märklin/Trix im Test



NÄCHSTER HALT: Ausgabe 7



Verpasste Chance!?

Ein Montagmittag im Juni 2019 in Heilbronn. Kurz nach 14 Uhr erreicht der ICE aus Stuttgart den hiesigen Hauptbahnhof. Alles läuft nach Plan, ein kurzer Halt, dann setzt der Velaro D seine Fahrt in Richtung Heidelberg – Köln fort. Wer schon immer mal entspannt in einem Fernreisezug durchs Neckartal rollen wollte, der ist hier genau richtig. Es geht auch deshalb so entspannt zu, weil auf diesem Abschnitt kaum Leute den ICE nutzen. Ob die Deutsche Bahn das wollte, als sie im Frühjahr 2019 eine Fernreiseverbindung über Heilbronn einlegte?

Auf den ersten Blick sieht das Ganze ja noch nach einem Fortschritt aus. Erstmals seit Jahren gehört die Großstadt im Norden Baden-Württembergs wieder zum Fernverkehrsnetz der DB AG. Aber die Kröten, die es zu schlucken gilt, folgen gleich darauf. Maximal ein ICE-Zugpaar Köln – Stuttgart bzw. IC-Zugpaar Mainz – Stuttgart kommt am Tag vorbei, und das nur vom 29. April bis zum 6. Oktober – in der Zeit, in der Heilbronn die Bundesgartenschau ausrichtet. Für Besucher der großen Blumenausstellung indes sind die Züge denkbar ungeeignet. Zwar treffen ICE wie IC von Norden her am frühen Vormittag ein, kurz bevor die Tore öffnen. In der Gegenrichtung jedoch holen beide Züge ihre Reisenden bereits am frühen Nachmittag wieder ab, viel zu früh für jemanden, der sich von dem breiten Gartenschau-Angebot ein Bild machen möchte. Am Sonntag – dem tendenziell attraktivsten Wochentag für einen Ausflug – bleibt als Fernreiseoption gar nur der nachmittägliche Zug nach Norden. So steht der ICE-/IC-Anschluss für Heilbronn auf verlorenem Posten.

Damit ist die DB AG drauf und dran, eine große Chance zu verpassen. Als Verkehrsunternehmen, das wiederholt auf seine Umweltverträglichkeit verweist, hätte sie sich bei einer Veranstaltung, die umweltfreundliches Handeln in den Mittelpunkt stellt, durch entsprechende Angebote in der ersten Reihe positionieren können. Sei es mit

» Was möglich ist, zeigt während der Bundesgartenschau vor allem der Personennahverkehr

attraktiven Zuganbindungen oder mit günstigen Fahrpreisen. Im Fernverkehr allerdings bleibt das Resultat dürftig. Was möglich ist, demonstriert in und um Heilbronn vielmehr der Schienenpersonennahverkehr, bei dem das Land und zum Teil auch DB Regio mitwirken. Punktuell wurden RE- und RB-Fahrten durch zusätzliche Züge verstärkt. Dazu gibt es das BUGA-Kombiticket, mit dem ein

Noch bis Oktober 2019 schickt die DB anlässlich der BUGA einen ICE über Heilbronn (Foto). Doch es ist ein Angebot mit Mängeln

Erwachsener für 30 Euro von jedem Ort Baden-Württembergs in Zügen des Nahverkehrs nach Heilbronn kommt. Der Eintritt zur Bundesgartenschau (für Erwachsene 23 Euro) ist im Preis enthalten, Kinder fahren kostenlos mit. Das schafft Sympathie für die Bahn und animiert dazu, öfter bei Reisen auf die Schiene zu setzen. Beim ICE-/IC-Intermezzo dagegen kann man nur hoffen, dass DB Fernverkehr die Auslastung der Züge nicht als Indikator für das Fernreisepotenzial der Region wertet. Sonst droht dem Raum Heilbronn erst recht die Rolle des Aschenputtels, wenn es um überregionale Verbindungen geht.

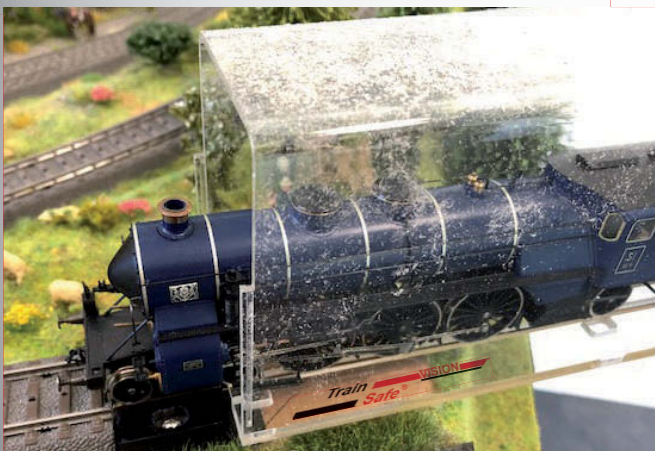
Thomas Hanna-Daoud,
eisenbahn magazin



Uwe Miethe



Bester Schutz



...seit 25 Jahren

Eine Vitrine, die ebenso revolutionär, wie einfach daher kam – feiert 25jähriges!

Das Train-Safe Team dankt seinen Kunden, ohne die dieses Jubiläum nicht möglich gewesen wäre, und freut sich auf die nächsten „staubfreien“ Jahre!

Besuchen Sie den Train-Safe Shop unter www.train-safe.de oder bestellen Sie unseren kostenlosen Train-Safe Katalog!



HLS Berg GmbH & Co. KG

Alte Eisenstraße 41, D-57258 Freudenberg

Telefon +49 (0) 27 34/4 79 99-40, Telefax +49 (0) 27 34/4 79 99-41

Vertretungen: Holland - info@train-safe.nl, Schweiz - info@train-safe.ch

info@train-safe.de, <http://www.train-safe.de>

38–47 Vogelfluglinie

Am 29. Juli 1963 rollt ein VT 12
als „Kopenhagen-Express“
in Puttgarden auf die Fähre



Dieter Hölte/Sig. M. Hölte

■ Im Fokus

12 Ein Riese auf Schienen

Amerikas Eisenbahnen sind um eine Sensation reicher: Seit Frühjahr 2019 gibt es wieder einen Big Boy unter Dampf. Das Kraftpaket der Union Pacific ist die größte mit Kolbenantrieb gebaute Dampflokomotive der Welt

20 Kolosse in allen Nenngrößen

Auch der Modellbahnbranche hat es die mächtige Gelenklok immer schon angetan. Dementsprechend groß ist die Modellpalette über beinahe alle Nenngrößen hinweg

■ Eisenbahn

6 Sternfahrten nach Mühldorf

Historische Züge, Bahnhofsfest, vergünstigte Fahrkarten: Zum 25-jährigen Bestehen des Mühldorfer Liniensterns bot die Südbayernbahn besonderen Betrieb

28 Entlang der Schiene

Aktuelle Meldungen vom Eisenbahngeschehen in Deutschland, Europa und der Welt

38 Magistrale vor dem Ende einer Ära

Generationen von Reisenden sind über die Vogelfluglinie nach Skandinavien gefahren, berühmte Züge wurden hier auf Fährschiffen über die Ostsee transportiert. Im Dezember geht der Trajektverkehr zu Ende

48 Modularität und innovative Wagen

Anfang Juni fand in München die weltgrößte Logistikmesse „transport logistic 2019“ statt. Ein Rundgang zu den Highlights

52 Epochenmix im Unterfränkischen

Der besondere Zug: Bundesbahn-Lok mit Wagen aus Länder- und Reichsbahnzeit

Service

76 Buch & Film
78 Leserbrief
108 Kleine Bahn-Börse
108 Fachgeschäfte
112 Veranstaltungen
113 Termine/TV-Tipps
122 Vorschau/Impressum

■ Modellbahn

54 Die E 11 im Wandel der Zeit

Piko in H0 und Tillig in TT haben sich vor Jahrzehnten der Baureihe E 11 angenommen

58 Neu im Schaufenster

Von Sommerflaute keine Rede, wie unsere Neuheiten-Übersicht beweist

Thema Eisenbahnkrane

66 Ardelt-Dampfkran mit Funktion

Was mit digitaler Antriebstechnik möglich ist, haben Märklin/Trix mit diesem formneuen 57-Tonnen-Kran in H0 bewiesen

68 Bergen und Verladen mit Kranen

In H0 gibt es mehrere Dampfkranmodelle in Großserie, doch vielen fehlen die Begleitfahrzeuge – wir zeigen passende Modelle

74 Alter Kran mit neuer Ausstattung

Wir haben das Fleischmann-H0-Modell des sechssachsigen Dampfkran in einen 75-Tonnen-Kran umgebaut

Jürgen Hörstel



48–51

Modul ist Trumpf: Güterwagen Sgmmss 195 mit BASF/VTG-Tankcontainer

12–24

Die Ausmaße des Big Boy begeistern auch auf der Modellbahn



Gunnar Selbmann



Sig. Modellbau-Team Köln

116–121

Die Vielfalt des Harzer Schmalspurnetzes lässt sich auf einer Anlage bewundern

54–57

E 11: Die erste Neubau-Ellok der DDR war auf Reichs- und Modellbahnschienen gleichermaßen beliebt



Oliver Strüber

94–97

RhB: kühne Strecken und steile Rampen auf der Gartenbahn



Hans-Joachim Gilbert

Mit dem Ardelet-57-Tonnen-Kran kann man auch auf der Modellanlage viel bewegen

66–75



80 Frisch geschlüpftes Krokodil

Pünktlich zum Vorbild-Jubiläum: Ellokmodell-Porträt der SBB-Reihe Ce 6/8^{III} in Spur 1 von Märklin

91 Positive Signale und zukunftsweisende Appelle

Am Himmelfahrtswochenende ermöglichte der BDEF in Hamburg Blicke hinter die Kulissen von Vorbild und Modell

94 Gartenbahner mit Mut zur Höhe

Auf 200 Metern Strecke schrauben sich die RhB-Züge in Stefan Diemlings Garten fünf Meter nach oben

98 Sommer, Sonne, steile Küsten

Wer Sylt schon bereist und die Klifflandschaft erkundet hat, wird den herrlichen Rosenduft kennen. Was sich dahinter verbirgt, möchten wir zum Nachbau empfehlen

101 Ein Bus als Alleskönner

Rückmelden und Schalten sind Thema unserer Serie – das sind beim LocoNet keine getrennten Vorgänge, der Bus kann beides

104 Einblicke auf Verborgenes

Anhand eines Auhagen-Werkareals zeigen wir, wie man Industriehallen mit einer beleuchteten Inneneinrichtung versieht

114 Omnibus auf Gleisen

In der Tschechoslowakei erkannte in der Nachkriegszeit die Firma GEWIS den Bedarf an technischem Spielzeug

116 Dichte Wälder und bunte Bahnen

Das Modellbau-Team Köln hat eine H0m-Anlage nach Motiven der Harzer Schmalspurbahnen speziell für das 25-jährige Tillig-Firmenjubiläum gebaut



Günther Hauthal/Bildarchiv der Eisenbahnstiftung

Titelbild: Die 221 133 rangiert 1972 in Puttgarden Wagen auf die „Danmark“

8 Seiten extra

Meisterschule Modelleisenbahn

Rund ums Gleis – Gleisumfeld
Zugsicherung am Gleis
Indusi-Gleismagnete bei der
Modelleisenbahn vorbildgetreu gestaltet

ab Seite
82

Straßenverkehr – Straßengestaltung
Realismus im Straßen- und Wegebau, Teil 2
Weitere Regeln und Methoden für
vorbildliche Straßentrassen im Modell



Axel Witzke

Fast wie bei der Bundesbahn: Auf dem Weg nach Mühldorf (Obb.) passiert die Schienenbus-Garnitur der Passauer Eisenbahnfreunde die Kirche von Heiligenstatt (Obb.)

■ Mühldorf (Obb.): 25 Jahre Linienstern

Sternfahrten **im Retro-Look**

Historische Züge, ein Bahnhofsfest, vergünstigte Fahrkarten: Zum 25-jährigen Bestehen des Mühldorfer Liniensterns bot die DB-Tochter Südostbayernbahn am 25. Mai Betrieb der besonderen Art. Auch, weil manches davon nicht mehr allzu lange existieren dürfte



Leopold Happ (2)

Am offenen Fenster die Frühlingsluft schnuppern oder auf den Kunstledersitzen die Fahrt erleben: Beides bieten die Vierachser-Umbauwagen, die mit einer 212 zum Einsatz kommen

Jede Stunde treffen sich die Züge in Mühldorf – oft auch die Sonderzüge. Die 218 402 von Railsystems fährt mit ihren Bm-Wagen aus, hinten links wartet noch der Silberling-Zug mit zwei weiteren 218ern



Flott, ziemlich flott beschleunigt die 212 084 ihre Drei-Wagen-Garnitur aus dem Bahnhof Mühldorf hinaus. Alle Fenster in den beiden Vierachser-Umbauwagen sind geöffnet, der Fahrtwind beutelt schon die Gardinen und zaust die Haare der Reisenden, die sich auf den alten Kunstledersitzen in die Lande schaukeln lassen. Wenn sie denn überhaupt sitzen wollen. Nicht wenige strecken neugierig den Kopf nach draußen, verfolgen gebannt, wie die ehemalige Bundesbahn-Diesellok an Tempo gewinnt. Willkommen zu dem nostalgischen Vergnügen, zu dem die Südostbayernbahn an diesem Samstag eingeladen hat.

Anno 2019 ist es ein Vierteljahrhundert her, dass die Deutsche Bahn den Mühldorfer Linienstern einrichtete. Ein Netz aus heute sieben Strecken,



im Taktverkehr bedient und über den Umsteigepunkt Mühldorf (Obb.) miteinander verknüpft. Den Betrieb führt inzwischen eine DB-Tochter, eben die Südostbayernbahn (SOB). Zum Jubiläum geht sie den Weg zurück in die Eisenbahngeschichte. Sechs historische Zugarnituren hat sie für den 25. Mai nach Oberbayern geholt, unter anderem mit Fahrzeugen vom DB Museum, von der Westfrankenbahn und von der Dampfbahn Kochertal. Einige Loks und Wagen sind am Vortag mit der Museums-Ellok E 40 128 in Landshut ein-

„Es steht für Sie bereit der Sonderzug nach Trostberg“. Manche Zugfahrten wurden zusätzlich eingelegt, sodass der ursprüngliche Plan (r., Broschüre) nicht immer gültig war



DB

Feiern Sie mit uns 25 Jahre Linienstern Mühldorf!

Samstag, 25. Mai
10.30 bis 16.00 Uhr
am Bahnhof Mühldorf

Der Linienstern Mühldorf feiert sein 25-jähriges Jubiläum
Im Jahre 1994 wurde der Linienstern Mühldorf ins Leben gerufen. Dank der Bestrebungen des Freistaats Bayern wurde das Angebot bis heute stets ausgeweitet, sodass auf fast allen Strecken der Südostbayernbahn mittlerweile ein Stundentakt angeboten wird.

Dieses Ereignis feiern wir mit folgenden Highlights:

- 10.30 Uhr feierliche Eröffnung am Orts 1
- Sonderfahrten mit historischen Zügen
- Ganzjähriger Fahrplanerläuterung im Streckennetz der Südostbayernbahn
- Festzelt mit musikalischer Unterhaltung
- Leckere Schmankelei, Getränke und Eiswagen
- Stellwerkbesichtigungen
- Verlosung mit Hauptgewinn: ein Wochenende in Bochem mit Bahnfahrt, Hotel und Musical Starlight Express
- Abwechslungsreiche Infostände von DB/Partnern
- Vorstellung verschiedener Ausbildungsberufe, dualer Studiengänge sowie Quereinsteigermöglichkeiten
- Kinderland mit Kinderseilbahn, Karussell und Torwandschießen
- Kostenlose Jugend BahnCard 25 am SOB-Stand

DB
Bahnland Bayern
der für Sie
Südostbayernbahn



Axel Witzke (gr. Bild), Josef Maurer

Als Lr 91340 werden diverse Museumsfahrzeuge am 24. Mai von der 218 402 nach Mühldorf überführt (gr. Bild o.). Dort wird die E 40 128, die einige Loks und Wagen nach Landshut brachte, während des Jubiläums abgestellt (l.)

getroffen und wurden anschließend von einer 218 ins nicht elektrifizierte Streckennetz nach Mühldorf geschleppt. Einschließlich der Ellok, die im Rangierbahnhof Mühldorf für die Zeit der Veranstaltung einen Abstellplatz bekommt.

Die Museumsgarnituren mischen dagegen am Jubiläumstag eifrig im regulären Geschehen mit. Teils fahren sie anstelle eines Regelzuges im Fahrplan, teils sind sie als Sonderzüge unterwegs. Jede Strecke kommt an die Reihe; so erhalten die Besu-

Der Nahverkehrszug mit der 212 084, Vierachser-Umbauwagen und Güterzugbegleitwagen ist einer der Glanzpunkte der Veranstaltung. Als RB 74240 fährt die Garnitur auf der Strecke Mühldorf – Traunstein bei Wiesmühl dahin

Axel Witzke



cher und Reisenden einen Eindruck davon, wie der Bahnalltag in den Anfangsjahren des Liniensterns ausgesehen hat – da fuhren auch schon mintfarbene 628 wie der Triebwagen der Westfrankenbahn oder Silberling-Wagen, wie sie der „Sandwichzug“ mit den beiden 218ern mitführt.

» Auf Dampf hat die SOB verzichtet. Der Diesel regiert und setzt sich dabei bestens in Szene

Manchmal kann der Reisende aber noch tiefer eintauchen in die Vergangenheit; Umbauwagen oder die ebenfalls eingesetzten Schienenbusse tragen ihn in die Zeit zurück, in der rund um Mühldorf Dampflokomotiven zu sehen waren.

Historische Diesel regieren

Auf Dampf hat die SOB bei ihrer Feier verzichtet. Der (Retro-)Diesel regiert und setzt sich dabei bestens in Szene. Besonders in Mühldorf, wo die Züge stündlich in Sternfahrten aus allen Richtungen herbeikommen, auch die Museumszüge. Wann es soweit ist, kann man leicht herausfinden. Kurz vorher eilen nämlich Menschen aller Altersgruppen mit Fotoapparaten und Filmkameras zu den exponierten Orten des Bahnhofs – Eisenbahnfreunde genauso wie einige Eisenbahner. Die letzten suchen noch nach dem besten Standpunkt, als die Nostalgieparade beginnt. Hier rollt die 212 ein, geradewegs aus Simbach, da folgt die 218, diesmal

Rückblick

Wie der Mühldorfer Linienstern entstand



Am 29. Mai 1994 wurde der „Linienstern Mühldorf“ eingeführt, was einen Tag vorher auf einem Bahnhofsfest in Mühldorf gefeiert wurde. Teil des „Liniensterns“ waren die von Mühldorf ausgehenden Strecken, dazu Tüßling – Burghausen und Neu- markt-St.Veit – Passau. Wesentliches Merkmal war der Einsatz von neuen Triebwagen der Baureihe 628.4, mit denen Schienenbusse und zum Teil auch lokbespannte Garnituren abgelöst wurden. Grö-

ßere Angebotsausweitungen gab es auf den Strecken nach Simbach, Burghausen, Landshut und vor allem nach Rosenheim. Letztere Strecke wurde nach neun Jahren Unterbrechung zwischen Mühldorf und Wasserburg wieder durchgehend in Betrieb genommen. Auf dem Bild fährt der „Eröffnungszug Linienstern Mühldorf“ am 28. Mai 1994 mit zwei 628 von Rosenheim kommend gerade in Mühldorf ein.

Josef Maurer





Axel Witzke

Zur Jubiläumsveranstaltung ersetzt eine 232 die übliche 294 im Güterverkehr im Raum Garching – und erhält am Alzkanal einen gebührenden Empfang durch Fotofreunde

Die einen freuen sich drinnen über die Mitfahrt im Silberling, die anderen freuen sich draußen über den außergewöhnlichen Zug: Szenerie im Bahnhof Garching (Alz)



Leopold Happ

aus Richtung Landshut, dort zuckelt der Schienenbus heran, als Zug aus Bad Endorf. Am Bahnsteig werden sie alle freudig erwartet. Manchmal gibt es noch ein Extraparabon, wenn zum Beispiel eine Diesellok um ihre Wagengarnitur umsetzen muss. Fast unbeachtet stehen derweil die verkehrsroten 628 und die Doppelstockzüge mit 218- oder 245-Dieselloks auf den Nachbargleisen. Sie fahren an diesem Tag wie üblich im Linienstern, nur halt: wie üblich. Die Aufmerksamkeit gehört den Museumsstücken – und vielleicht noch ein wenig

dem blau lackierten 628 der SOB, als dieser gegen Mittag eintrifft.

Die weiteren Programmpunkte

Rund 15 bis 20 Minuten währt die Parade in Mühlendorf, dann schwärmen die Züge aufs Neue aus. Am Bahnhof kehrt ein wenig Ruhe ein, das lässt Zeit für die weiteren Programmpunkte der Feier. An der östlichen Bahnhofsausfahrt lädt die SOB zu einem kleinen Fest ein. Auf einem Parkplatz neben den Gleisen, mit Blick auf die Werkstatt

Die eingesetzten Museumsfahrzeuge

212 084 (DBK Historische Bahn) mit Vierachser-Umbauwagen (B4y) und Güterzug-Begleitwagen

218 430 (SOB) und 218 460 (Westfrankenbahn, „Conny“) mit Silberling-Wagen

218 402 (Railsystems RP) mit Bm-Wagen

628 486 (Westfrankenbahn, mintfarben)

798 776 + 998 034 + 998 840 + 798 706 (Passauer Eisenbahnfreunde)

VT 26 (Lokalbahn Endorf – Obing)

Zusätzlich Einsatz der Diesellok 232 569 anstelle einer 294 im Güterverkehr im Raum Trostberg/Garching

und die abgestellten Dieselloks gegenüber, findet man Informationsstände, Souvenirs, einen Losverkauf. Und dann ist da Anton Dachs, passionierter Sammler von Eisenbahn-Uniformen. Neun Exponate hat er nach Mühlendorf mitgebracht: Die Palette reicht von der Eisenbahnerkleidung aus der Reichsbahndirektion Karlsruhe über die Ausstattung eines Bundesbahn-Busfahrers bis zum Kostüm für Zugbegleiterinnen bei der DB AG. Zwei Mitarbeiter des DB-Sicherheitspersonals begeistern sich besonders für die Uniform der Bahnpolizei. So adrett und Respekt einflößend könnten sie sich ihren Aufzug auch gut vorstellen.

Zusätzlich zu Sonderzügen und Festprogramm hat die SOB zum Jubiläumstag an der Preisschraube gedreht, und zwar nach unten. Kinder bis 14 Jahre zahlen für die Bahnfahrt gar nichts, für Erwachsene genügt eine einfache Kinderfahrkarte, um auf einer Strecke hin und zurück unter-